

Kapitel 4

Stammdaten

Copyrightinweise

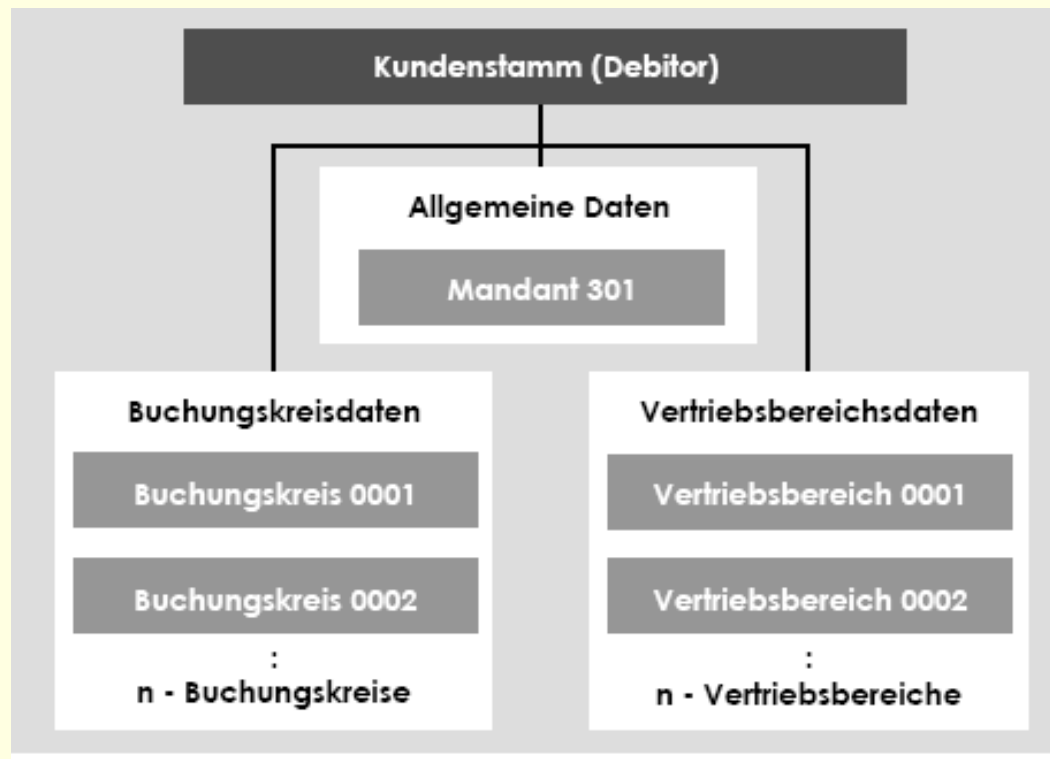
- Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte liegen bei den Autoren. Insbesondere Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und Einspeicherung in elektronische Systeme bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Autoren.
- SAP® R/2®, SAP® R/3®, mySAP.com®, SAP® R/3® Enterprise, mySAP™, Business Suite, mySAP™ Customer Relationship Management (mySAP CRM), mySAP™ ERP, mySAP™ ERP Financials, mySAP™ ERP Human Capital Management, mySAP™ Marketplace, mySAP™ Product Lifecycle Management (mySAP PLM), mySAP™ Supplier Relationship Management (mySAP SRM), mySAP™ Supply Chain Management (mySAP SCM), SAP NetWeaver™, SAP® Business Information Warehouse (SAP BW), SAP® Web Application Server, ABAP™, IDES® sind eingetragene Warenzeichen der SAP Aktiengesellschaft Systeme, Anwendungen, Produkte in der Datenverarbeitung, Neurottstr. 16, D-69190 Walldorf.
- Die SAP AG ist jedoch nicht Herausgeberin des vorliegenden Titels oder dafür presserechtlich verantwortlich.
- Für alle Screen-Shots des vorliegenden Titels, auch wenn diese nur verkürzt oder auszugsweise gezeigt werden, gilt der Hinweis: Copyright SAP AG.
- IBM®, OS/2® sind eingetragene Warenzeichen der IBM Corporation.
- Microsoft®, Windows®, NT®, Excel®, Word®, sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Oracle® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Oracle Corporation.
- UNIX® ist eingetragenes Warenzeichen der SCO Santa Cruz Operation.

4. Stammdaten

1. Lieferanten- und Kundenstammdaten
2. Materialstamm
3. Stückliste
4. Arbeitsplatz
5. Arbeitsplan
6. Einkaufsinfosatz
7. Orderbuch
8. Konditionen im Vertrieb

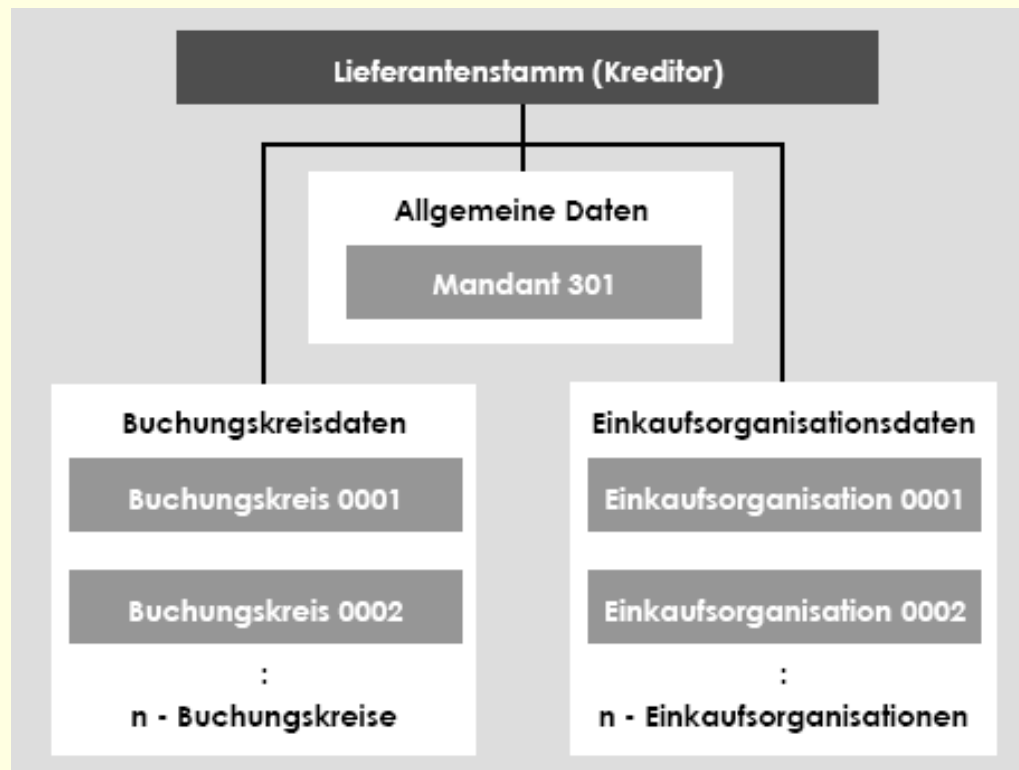
4.1 Lieferanten- und Kundenstamm

Sichten Kundenstamm



4.1 Lieferanten- und Kundenstamm

Sichten Lieferantenstamm



4.1 Lieferanten- und Kundenstamm

Lieferantenstamm	
Allgemeine Daten	
Adresse	Name der Firma, Anschrift, Kommunikation.
Steuerungsdaten	Angabe der Umsatzsteuer-Identifikations-Nummer des Lieferanten, Steuerinformationen und weitere Referenzdaten.
Zahlungsverkehr	Daten zu Bankverbindungen des Lieferanten.
Buchungskreisdaten	
Kontoführung	Angabe des Abstimmkontos in der Hauptbuchhaltung, Sortierschlüssel für die Einzelpostenanzeige, Daten zur Kontoverzinsung und Quellensteuerfunktionalitäten.
Zahlungsverkehr	Angabe der Zahlungsbedingungen, des Zahlweges (z.B. Überweisung), abweichende Zahlungsempfänger und Zahlsperrn.
Korrespondenz	Angaben zum Ablauf der maschinellen Mahnung bei überfälligen kreditorischen Forderungen, weitere Daten zur Korrespondenz, insbesondere Angabe des Buchhaltungssachbearbeiters.
Einkaufsorganisationsdaten	
Einkaufsdaten	Angaben zu Einkaufskonditionen, z.B. Bestellwährung, Zahlungsbedingung und Incoterms, Angaben zur weiteren maschinellen Abwicklungen.
Partnerrollen	Eingabe der möglichen Partner z.B. Bestelladresse, Lieferant oder Rechnungssteller.

Datenbereiche Lieferanten- stamm

4.1 Lieferanten- und Kundenstamm

Kundenstamm	
Allgemeine Daten	
Adresse	Name der Firma, Anschrift, Kommunikation.
Steuerungsdaten	Angabe der Umsatzsteuer-Id des Kunden und weitere Daten zur Kontosteuerung.
Zahlungsverkehr	Daten zu Bankverbindungen des Kunden.
Marketing	Marketingdaten über den Kunden, z.B. Nielsen-bezirk, Branche und Mitarbeiterzahl.
Abladestelle	Angabe der Stellen beim Kunden, an denen das Material abzuladen ist.
Ansprechpartner	Eingabe verschiedener Ansprechpartner beim Kunden mit entsprechenden Adressdaten.

Datenbereiche Kunden- stamm

Buchungskreisdaten	
Kontoführung	Angabe des Abstimmkontos, Sortierschlüssel für die Einzelpostenanzeige, Daten zur Kontoverzinsung und Quellensteuerfunktionalitäten.
Zahlungsverkehr	Angabe der Zahlungsbedingungen, des Zahlungsweges (z.B. Überweisung) und Zahlsperrern.
Korrespondenz	Angaben zum Ablauf der maschinellen Mahnung und weitere Daten zur Korrespondenz.
Versicherung	Daten zu Warenkreditversicherungen.
Vertriebsbereichsdaten	
Verkauf	Angaben zur Preisfindung und Auftragsabwicklung.
Versand	Daten zur Steuerung des Versandes, z.B. Lieferprioritäten oder Zulässigkeit von Teillieferungen.
Faktura	Angaben zur Rechnungsstellung bezüglich Ausgangssteuer, Liefer- und Zahlungsbedingungen und Fakturaterminsteuerungen.
Partnerrollen	Eingabe der möglichen Partner.

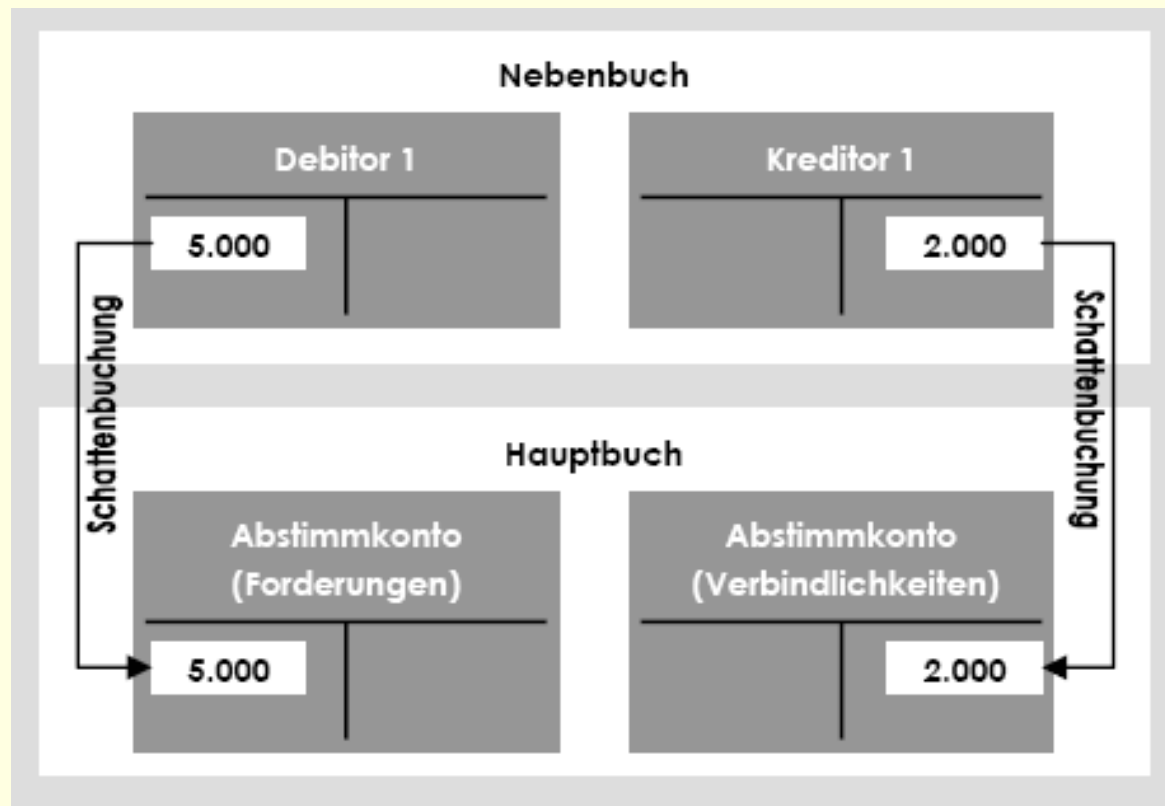
4.1 Lieferanten- und Kundenstamm

Kontengruppensteuerung

Bildaufbau ausblenden anzeigen muss kann	CpD-Konto ? CpD: <input checked="" type="checkbox"/>	Art der Nummern- vergabe extern intern
Kontengruppen- steuerung		
von XXXX bis XXXXX Nummernbereich	WE LF Partnerschema / Partnerrolle	

4.1 Lieferanten- und Kundenstamm

Mitbuchkontentechnik



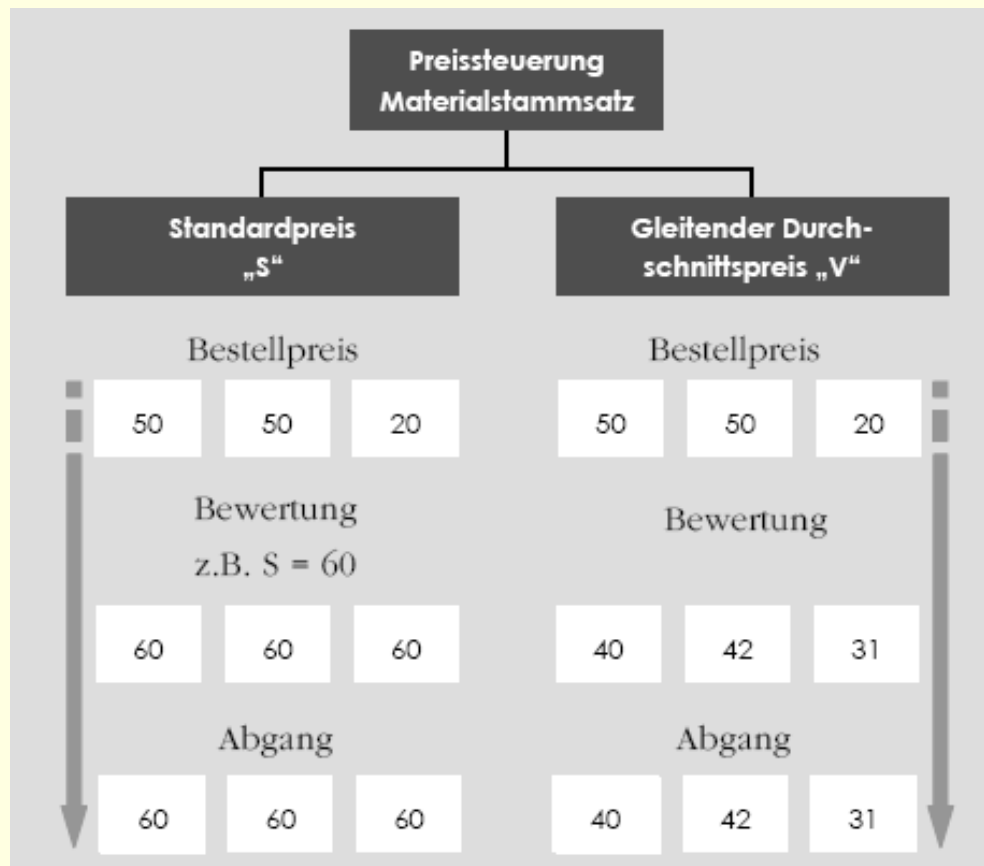
4.2 Materialstamm

Materialstammsichten



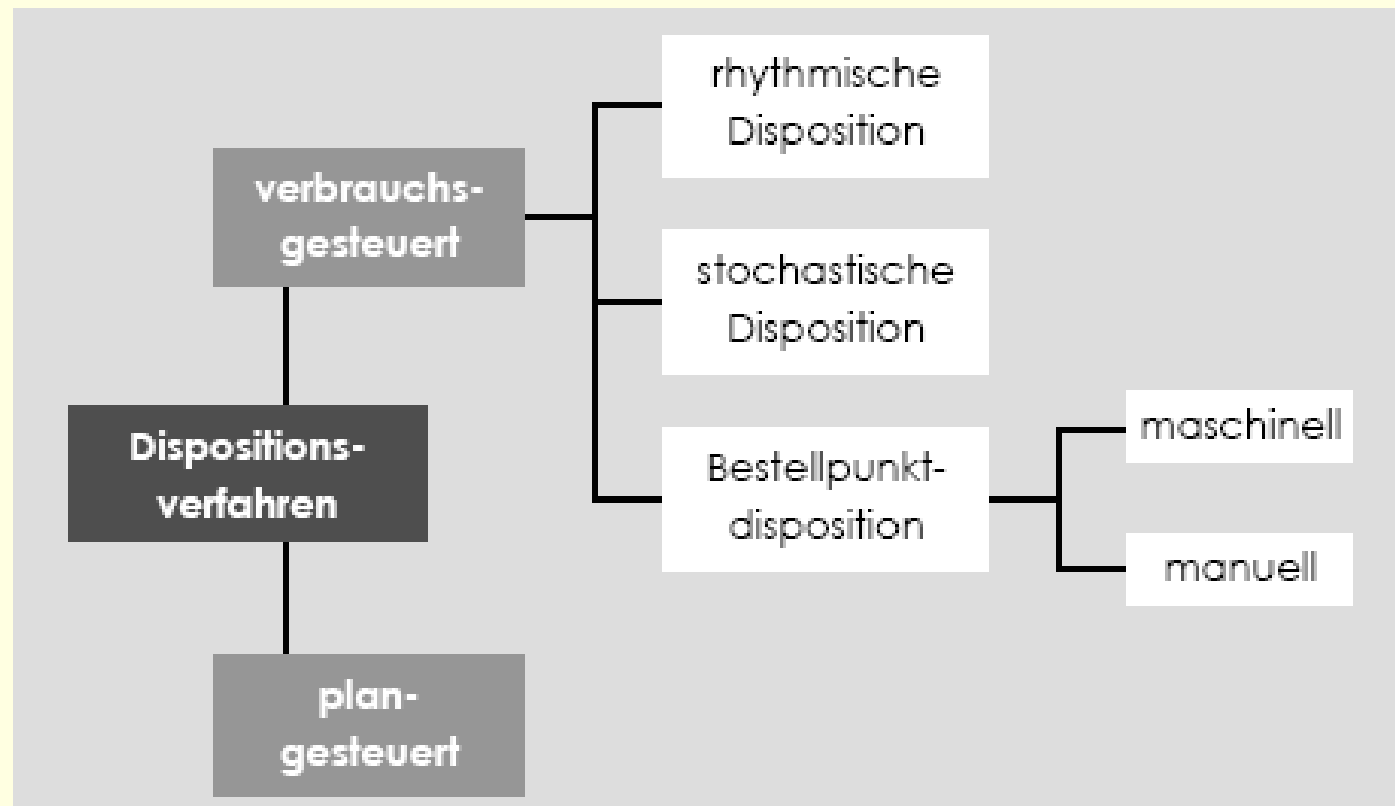
4.2 Materialstamm

Materialbewertung



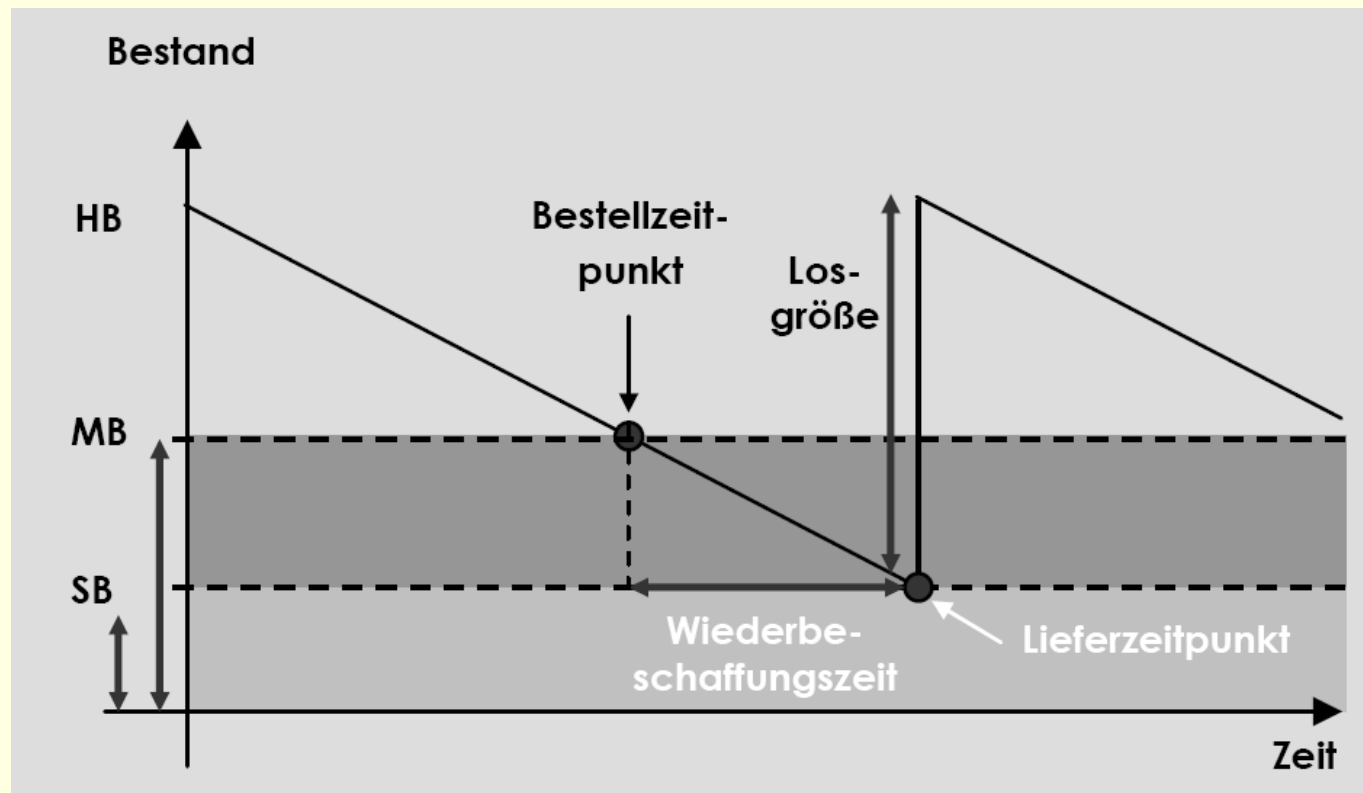
4.2 Materialstamm

Dispositionsverfahren



4.2 Materialstamm

Bestellpunktdisposition



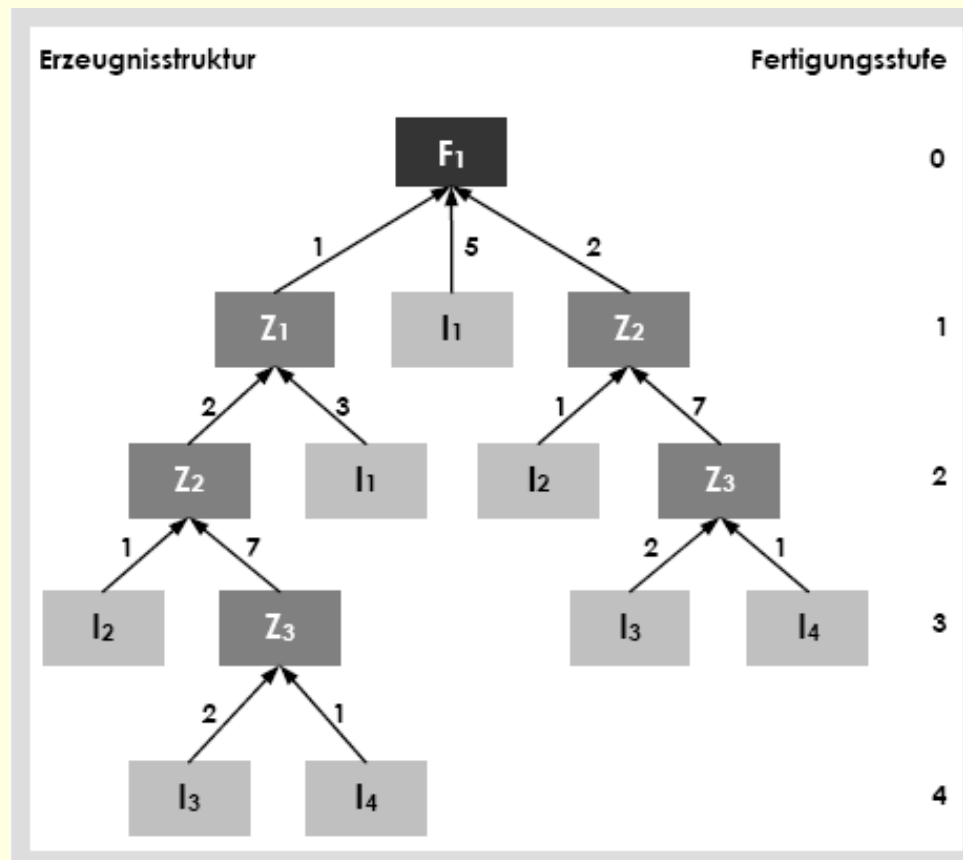
4.3 Stücklisten

Stücklistenarten

- Strukturstückliste – zeigt sämtliche Teile und Baugruppen mit Mengenangaben und fertigungstechnischem Zusammenhang
- Mengenübersichtsstückliste – zeigt reine Auflistung der benötigten Komponenten mit Mengenangabe
- Baukastenstücklisten – zeigen lediglich die in eine Baugruppe oder ein Fertigerzeugnis direkt eingehenden Komponenten

4.3 Stücklisten

Beispiel für Erzeugnisstruktur



4.3 Stücklisten

Strukturstückliste

Strukturstückliste zu Fertigerzeugnis F ₁		
Fertigungsstufe	Material	Menge
.1	Z ₁	1
..2	Z ₂	2
...3	I ₂	1
...3	Z ₃	7
....4	I ₃	2
....4	I ₄	1
..2	I ₁	3
.1	I ₁	5
.1	Z ₂	2
..2	I ₂	1
..2	Z ₃	7
...3	I ₃	2
...3	I ₄	1

4.3 Stücklisten

Mengenübersichtsstückliste

Mengenübersichtsstückliste zu Fertigerzeugnis F_1	
Material	Menge
Z_1	1
Z_2	4
Z_3	28
I_1	8
I_2	4
I_3	56
I_4	28

4.3 Stücklisten

Baukastenstücklisten

Baukastenstückliste zu Fertigerzeugnis F_1	
Material	Menge
Z_1	1
Z_2	2
I_1	5

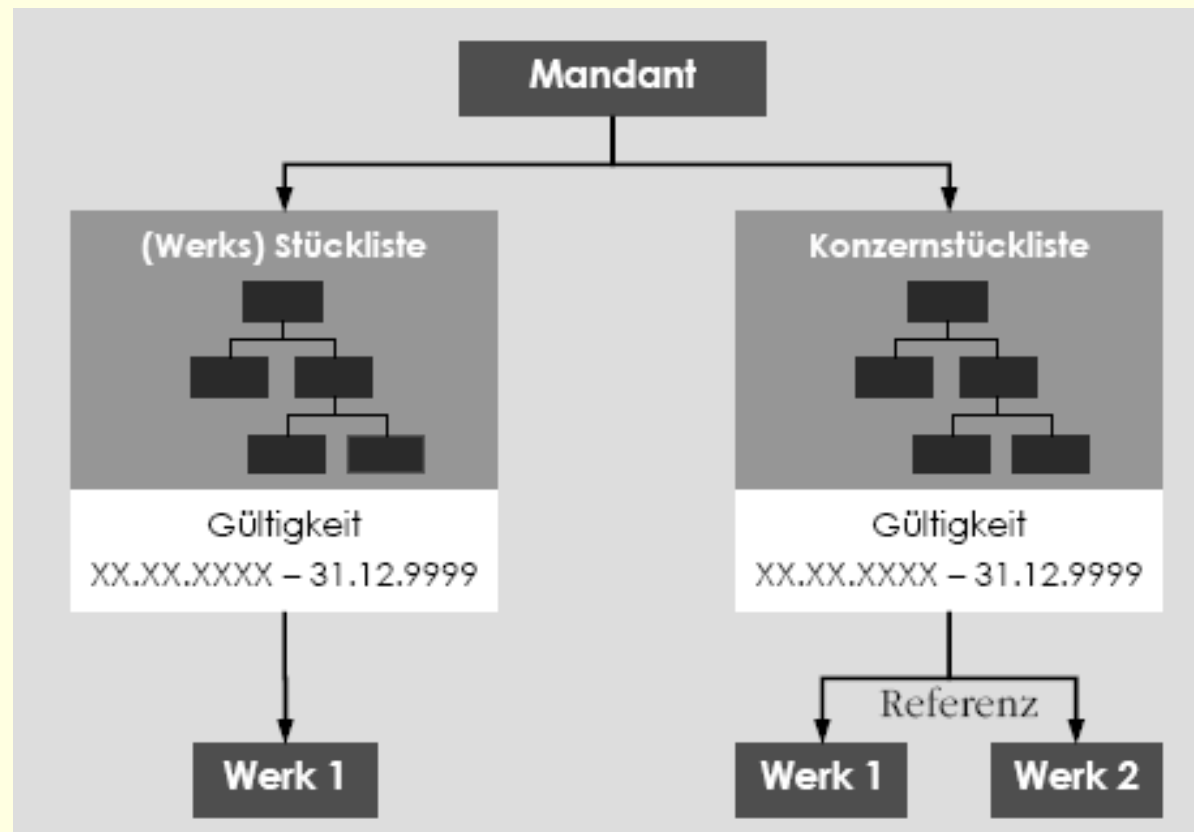
Baukastenstückliste zu Halbfabrikat Z_1	
Material	Menge
Z_2	2
I_1	3

Baukastenstückliste zu Halbfabrikat Z_2	
Material	Menge
Z_3	7
I_2	1

Baukastenstückliste zu Halbfabrikat Z_3	
Material	Menge
I_3	2
I_4	1

4.3 Stücklisten

Werkszuordnung und Konzernstückliste



4.3 Stücklisten

Stücklistenverwendung

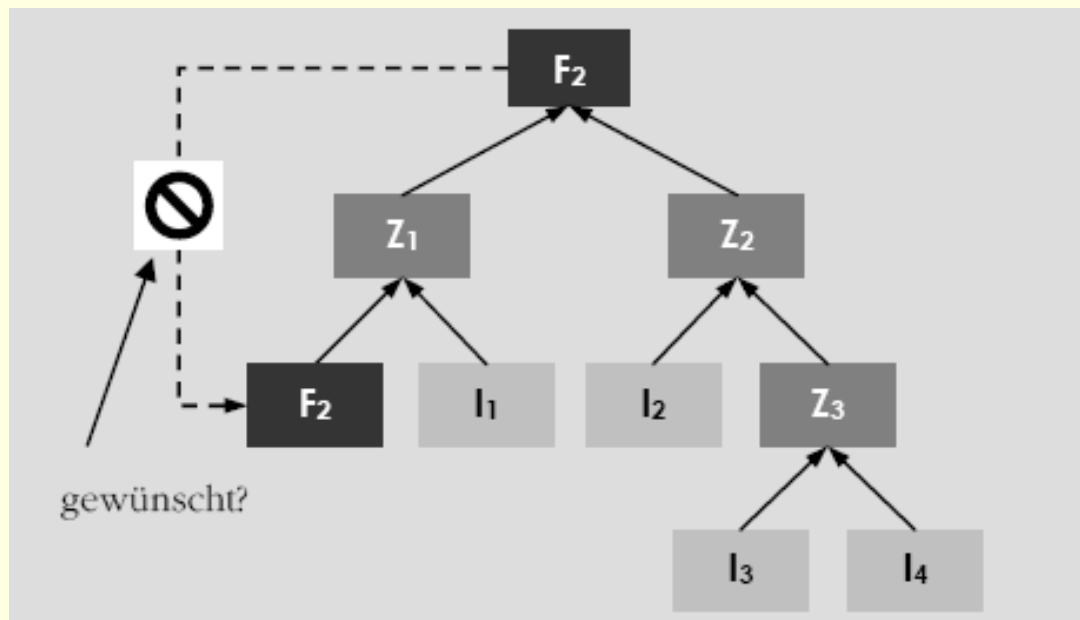
- Konstruktion
- Fertigung
- ...

Stücklistentypen

- Materialstückliste
- Equipmentstückliste
- Auftragsstückliste
- Projektstückliste
- ...

4.3 Stücklisten

Problem der Rekursivität in Stücklisten



4.4 Arbeitsplatz

Arbeitsplatz = Ort der Leistungserbringung

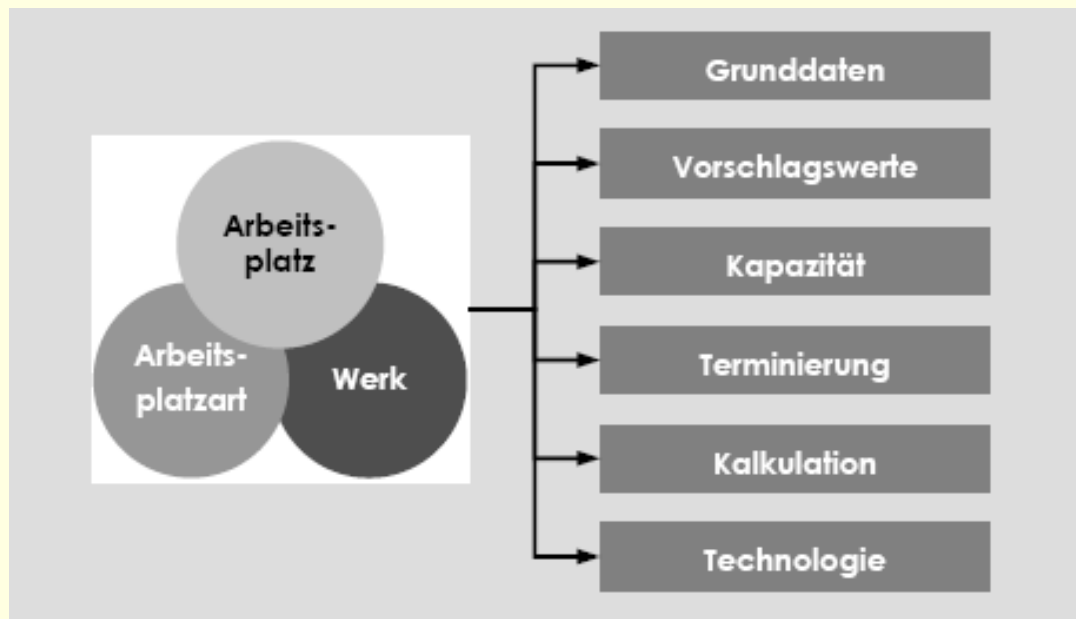
- manuelle Bearbeitung
- maschinelle Bearbeitung mit menschlicher Bedienung
- vollautomatische Bearbeitung

Arbeitsplatzgruppe = austauschbare Arbeitsplätze

- vergleichbare technische Gegebenheiten
- am gleichen Standort
- annähernd gleiche Gruppen für Rüsten und Arbeiten

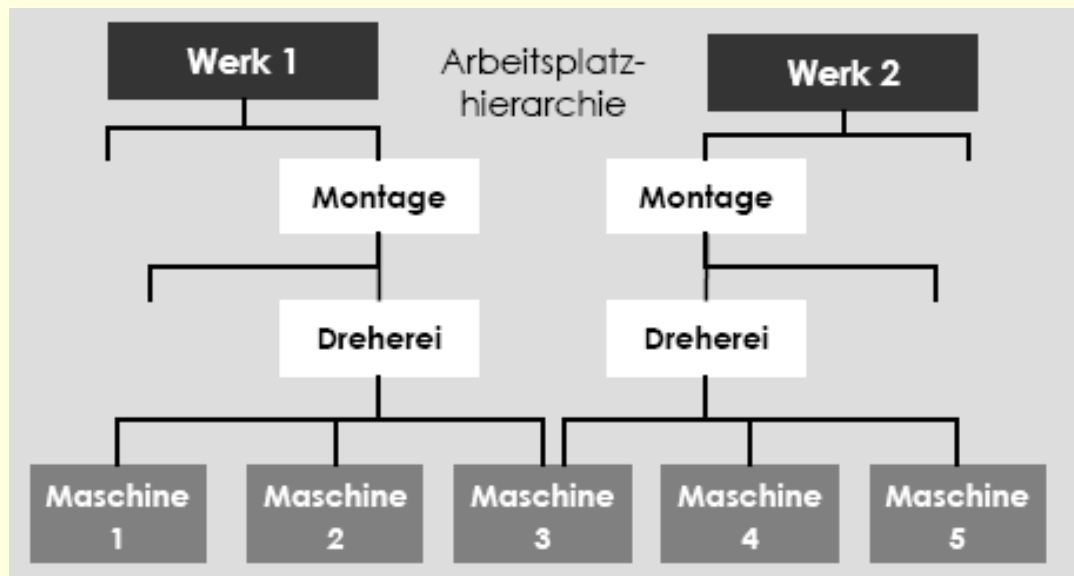
4.4 Arbeitsplatz

Bildgruppen eines Arbeitsplatzes



4.4 Arbeitsplatz

Arbeitsplatzhierarchie



4.5 Arbeitsplan

Informationen für die Fertigung

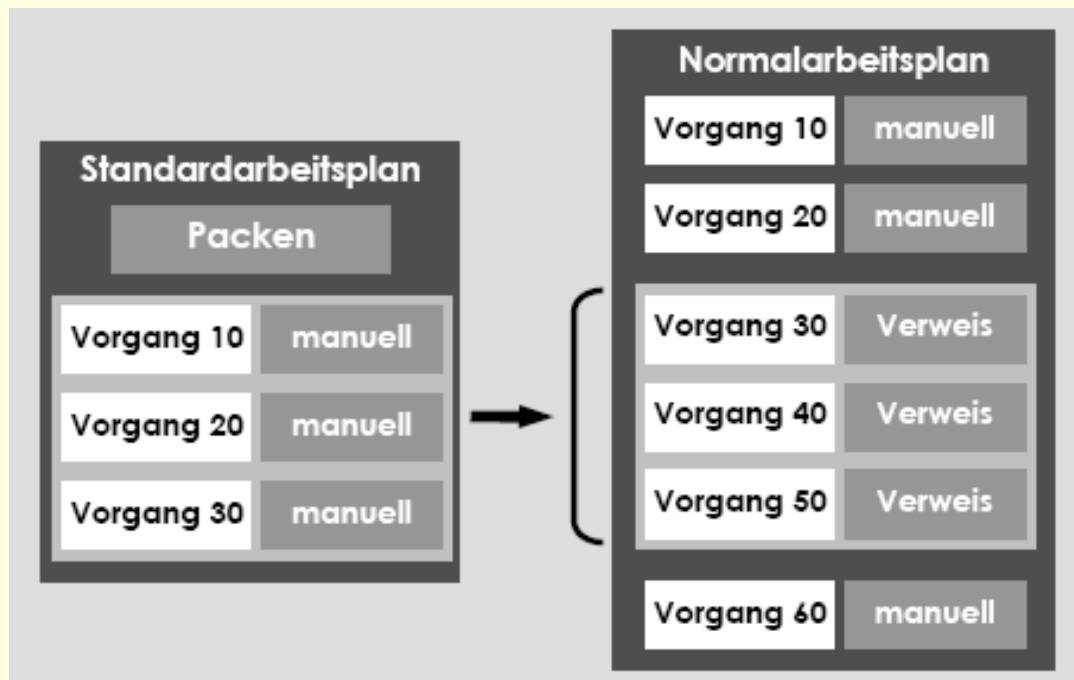
- Was ist
 - wo
 - woraus
 - womit
 - in welcher Reihenfolge
 - in welcher Zeit
- zu produzieren?

Arbeitsplan ist Grundlage für

- Betriebsmittelplanung
- Reihenfolgeplanung
- Feinterminierung
- Ergebniskalkulation
- Entlohnung

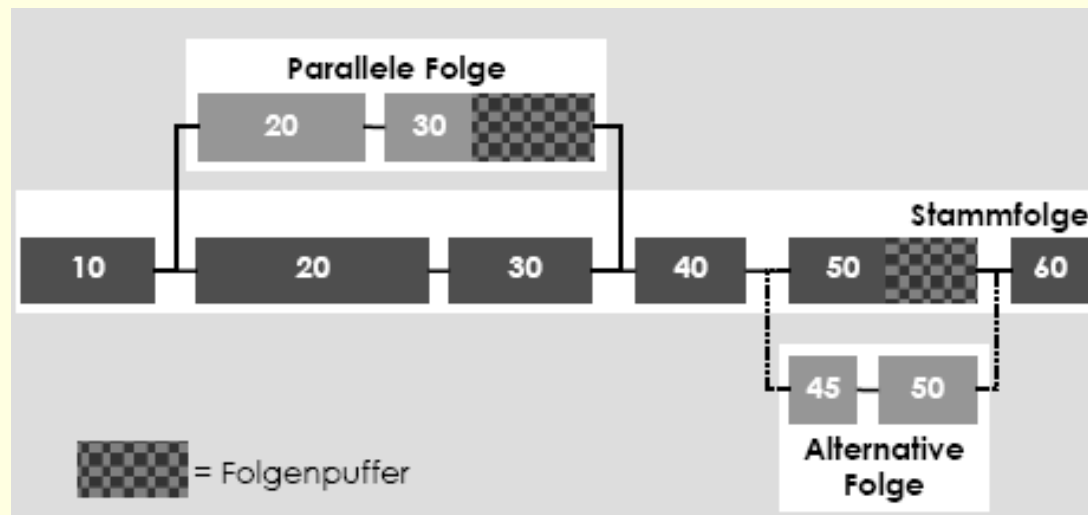
4.5 Arbeitsplan

Standardarbeitsplan



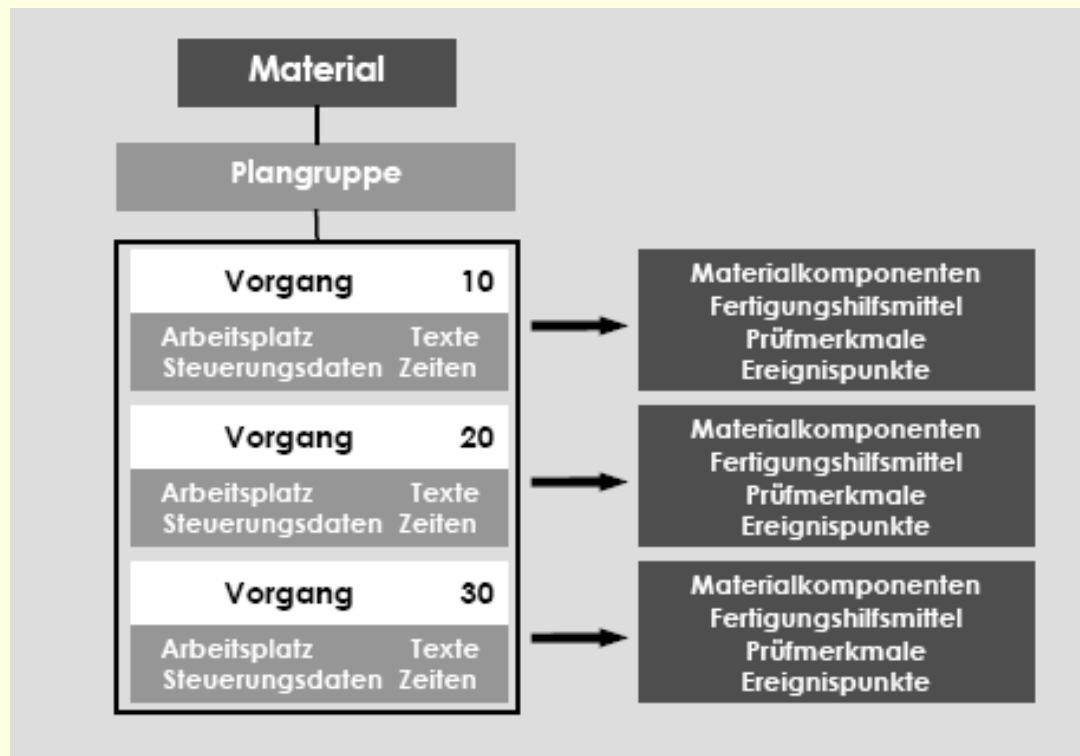
4.5 Arbeitsplan

Arbeitsplanfolgen



4.5 Arbeitsplan

Arbeitsplanvorgänge



4.6 Einkaufsinfosatz

Einkaufsinfosatz = Verknüpfung Material mit Lieferant

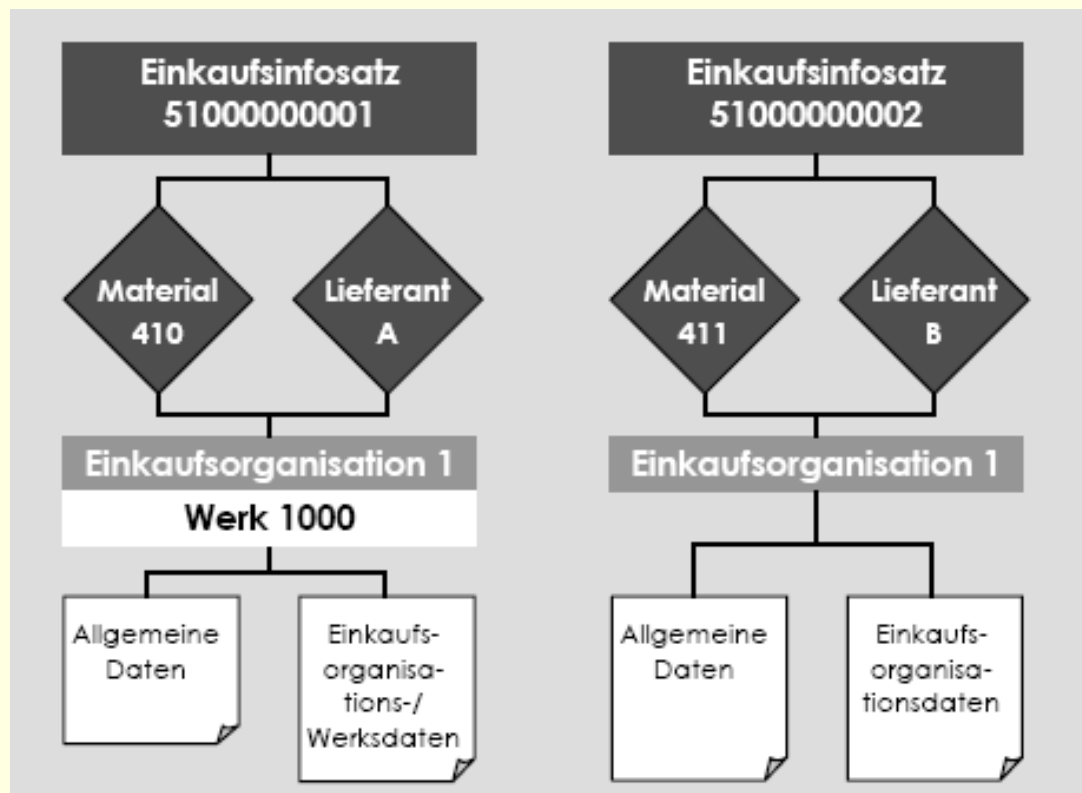
- Preise
- Konditionen
- Lieferzeiten
- Toleranz für Unter-/Überlieferung

Unterscheidung nach Beschaffungsarten

- Normalinfosatz
- Lohnbearbeitung
- Pipeline
- Konsignation

4.6 Einkaufsinfosatz

Organisatorische Eingliederung Infosätze



4.6 Einkaufsinfosatz

Daten in Einkaufsinfosätzen / I

Allgemeine Daten (für alle Organisationseinheiten gültig)	
Lieferantendaten	Lieferantenbezogene Daten wie Mahnparameter und Verkäuferangaben.
Ursprungsdaten	Daten über die Herkunft des Materials (z.B. Ursprungsland).
Bestellmengen-einheit	Information, in welchen Mengeneinheiten bestellt wird (z.B. Stück).
Konditionen (gültig für die gewählte Einkaufsorganisation bzw. Einkaufsorganisation/Werk)	
Hier werden zum Material die Preise (z.B. Bruttopreis), Abschläge (z.B. Rabatte) Verpackungs- / Frachtzuschläge und weitere Konditionen gepflegt.	

4.6 Einkaufsinfosatz

Daten in Einkaufsinfosätzen / II

Einkaufsorganisationsdaten (gültig für die gewählte Einkaufsorganisation bzw. Einkaufsorganisation / Werk)

In diesem Bereich werden hauptsächlich Steuerungsdaten hinterlegt, beispielsweise:

- Wie lange dauert es, das Material zu beziehen (Planlieferzeit)?
- Welcher Einkäufer / Einkäufergruppe ist zuständig?
- Wie viel wird üblicherweise von diesem Material beim Lieferanten bestellt (Normalmenge)?
- Wie viele Mengeneinheiten mindestens zu bestellen sind (Mindestmenge)?
- Wie viel Prozent Unterlieferung / Überlieferung durch den Lieferanten akzeptiert wird?

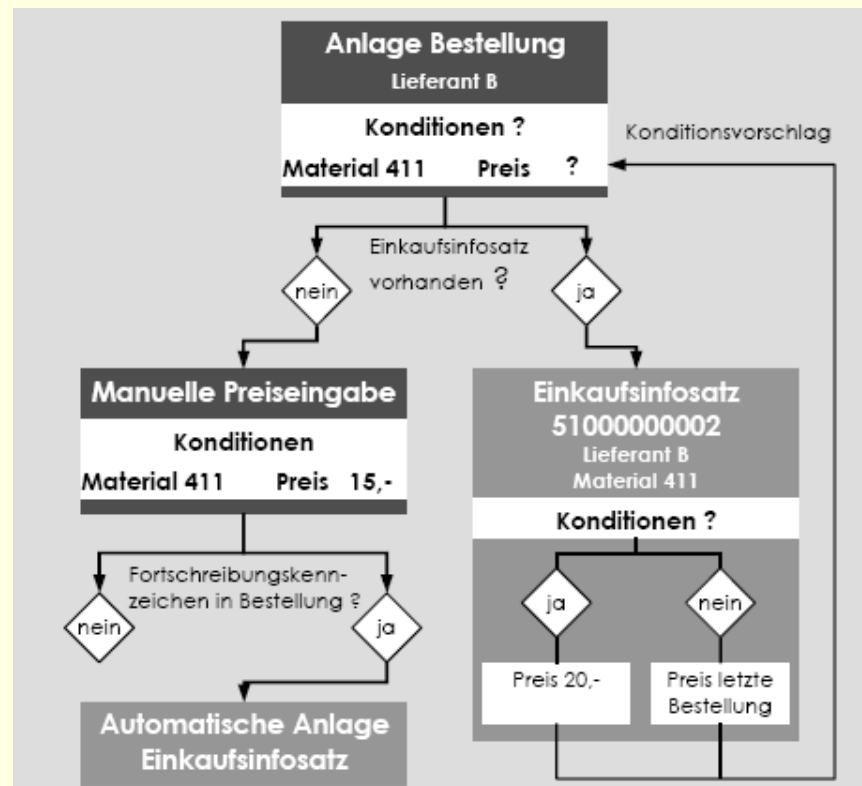
Texte

Standardmäßig können zwei Textarten gepflegt werden:

- Infonotiz: Diese Notiz erscheint später nicht auf der Bestellung.
- Bestelltext: Dieser Text erscheint zu der entsprechenden Bestellposition, ist also für den Lieferanten sichtbar.

4.6 Einkaufsinfosatz

Konditionsfindung im Einkauf



4.7 Orderbuch und Quotierung

Orderbuch

- definiert feste, erlaubte, gesperrte Bezugsquellen
- Kann manuell, maschinell, über Infosatz oder über Rahmenvertrag gepflegt werden

Quotierung

- Legt Bezug eines Materials über unterschiedliche Lieferanten fest
- Quote definiert Anteilsverhältnis der Bezugsquellen

4.7 Orderbuch und Quotierung

Bezugsquelle mit geringster Quoten Zahl erhält nächste Bestellung

$$\text{Quoten Zahl} = \text{Quotierte Menge} / \text{Quote}$$

Beispiel

<i>Lieferant</i>	<i>Material</i>	<i>%</i>	<i>Quote</i>	<i>Quotierte Menge</i>	<i>Quoten Zahl</i>
A	411	20	2	200	$= 200 / 2 = 100$
B	411	50	5	400	$= 400 / 5 = 80$
C	411	30	3	100	$= 100 / 3 = 33,3$

4.8 Konditionen im Vertrieb

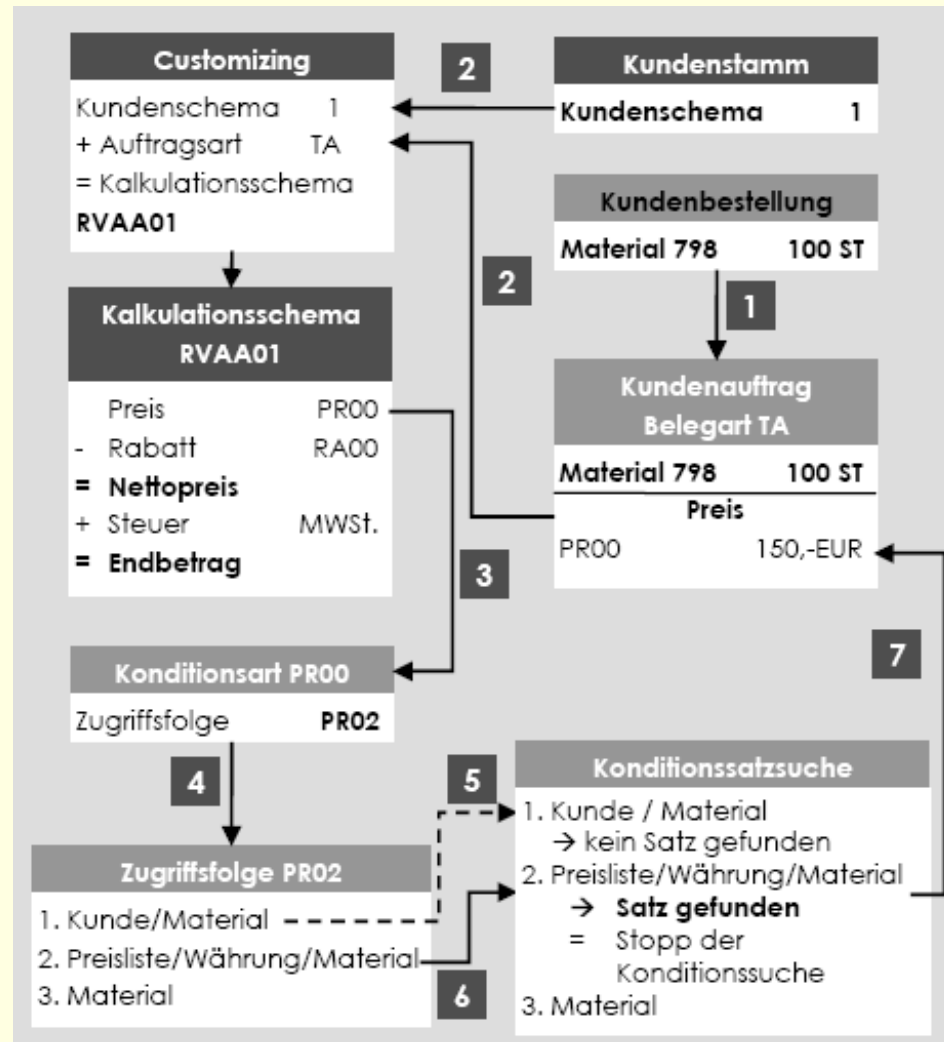
Konditionssätze

- Preise
- Zu- und Abschläge
- Frachtkosten
- Steuern
- ...

sind definierbar für

- Kunde
- Empfängerland
- ...

4.8 Konditionen im Vertrieb



Konditionsfindung im Vertrieb



<http://www.springer.com/978-3-8348-1484-5>

Logistikprozesse mit SAP

Eine anwendungsbezogene Einführung - Mit
durchgehendem Fallbeispiel - Geeignet für SAP Version
4.6A bis ECC 6.0

Benz, J.; Höflinger, M.

2011, XX, 331 S. 182 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-8348-1484-5